

2. September 2011

Feuer und Flamme

6. Oberwalliser Jugendgebetsnacht am 9. September

Am kommenden Freitag, 9. September laden verschiedene kirchliche Jugendorganisationen aus dem Oberwallis zur 6. Jugendgebetsnacht ein. Diese Nacht, die unter dem Motto steht „Feuer und Flamme“ beginnt um 19.00 Uhr beim Haus Schönstatt in Brig und endet gegen Mitternacht. Zu dieser Veranstaltung sind alle Jugendlichen aus dem ganzen Oberwallis herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nicht nur beten

Der Name „Gebetsnacht“ kann zur falschen Meinung führen, dass an diesem Abend nur gebetet werde. Dem ist nicht so! Die Organisatoren haben ein vielseitiges Programm zusammengestellt, in dem es neben der Möglichkeit zum gemeinsamen und privaten Gebet auch eine Katechese zum Thema „Feuer und Flamme“ gibt. Feuer und Flamme sein, kann man für einen Menschen, den man liebt oder auch für eine Sache, der man sich mit Herzblut widmet. Feuer und Flamme soll der Christ aber auch für Gott sein, dem er sein Leben verdankt und von dem alles Gute kommt. Eine Messe, ein „Open-air-Lobpreis“ und eine Anbetung runden den Abend ab. Zudem besteht die Möglichkeit zur persönlichen Beichte bei verschiedenen Priestern aus dem Oberwallis und dem Ausland.



Bildlegende: Am Freitag findet die 6. Oberwalliser Jugendgebetsnacht statt.

Workshops

Die beteiligten Jugendorganisationen bieten verschiedene Workshops an, in denen sich die jungen Frauen und Männer austauschen können, wo sie miteinander über ihre Glaubenserfahrungen berichten können und Impulse für ihren Lebensweg mitbekommen. Neben der diözesanen Jugendseelsorgestelle beteiligen sich die Jugend der Schönstattbewegung und die junge Erneuerung aus dem Geiste Gottes in der katholischen Kirche. So wird für jede spirituelle Richtung etwas geboten, um gemeinsam das Feuer in den Herzen neu zu entfachen und zum Leuchten zu bringen. Selbstverständlich sind auch Zweifler und Suchende willkommen. Jeder wird sicher etwas hören können, das ihn anspricht und der Glaube kommt ja durch dem Hören.

Ich habe gefunden

Viele Jugendliche haben in den vergangenen Jahren an der Oberwalliser Jugendgebetsnacht teilgenommen und dadurch ihren Glauben gestärkt, ja einige haben sogar zum Glauben zurückgefunden. Das ist ja auch Sinn und Zweck dieser Veranstaltung, dass Jugendliche gemeinsam mit anderen Jugendlichen die Schönheit des Glaubens entdecken und merken, dass er ihnen in ihrem Leben einen Halt und einen Sinn vermitteln kann. Dass dies nicht mit ernster Leichenbittermiene geschehen muss, sondern durchaus in froher und fröhlicher Stimmung, können jene bestätigen, die schon einmal bei einer dieser Jugendgebetsnächte dabei waren.

KID/pm

News aus Kirche und Welt

Marsch für das ungeborene Leben

Heute Abend findet in Brig der 2. Marsch für das ungeborene Leben statt. Dieser beginnt um 18.45 Uhr mit einer Messe in der Pfarrkirche. Anschliessend ist Andacht und Segen, nach dem sich alle aufmachen zur Prozession durch die Strassen von Brig, um auf die Problematik der Abtreibung aufmerksam zu machen. Abtreibung ist Tötung menschlichen Lebens in seiner wehrlosesten Form. Sie ist keine Lösung und endet für das abgetriebene Kind immer tödlich. Mutter Teresa hat dazu einmal gesagt: „Etwas Besseres als den Tod findest du immer!“ Alle sind zu Messe und Marsch freundlich eingeladen.

24-3

Bereits gestern begann in der Antoniuskapelle in Brig das Projekt 24-3. Wie die Zahlen schon andeuten, will man während drei Tagen 24 Stunden lang beten, singen, Vorträge hören und Gottesdienste feiern. Im Rahmen dieses Projektes findet am Samstag Abend in der Briger Pfarrkirche um 18.30 Uhr ein Gottesdienst statt und am Sonntag um 11.00 Uhr ein Familiengottesdienst, die beide von der Band „One Way“ gestaltet werden. Alle sind dabei willkommen. Nähere Infos zu 24-3 sind zu finden auf: www.jugendgg.ch/24-7/24-3.

Wallfahrt für kirchliche Berufe

Am 11. September findet die diesjährige Oberwalliser Wallfahrt für geistliche Berufe statt. Diese beginnt um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche Brig und zieht dann nach Glis, wo um 18.00 Uhr die Eucharistiefeier mit Bischof Norbert Brunner und der Pfarrei Glis stattfindet. Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen.

Familienanlass in Glis

Die Pfarrei Glis führt am Mittwoch, 28. September einen Nachmittag für alle 4 – 7 jährigen Kinder durch. Das Projekt trägt den Titel: „Toll, auch du gehörst dazu!“ Im Mittelpunkt dieses zweistündigen, abwechslungsreichen Anlasses steht die Geschichte von Swimmy, dem kleinen Fisch. Das Team „Familienseelsorge“ will auch die Kleinsten der Pfarrei auf das Pfarrei-Motto „Gemeinschaft leben und feiern“ einstimmen. Die vier Frauen vom Pfarreirat werden von zusätzlichen Mitarbeiterinnen unterstützt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr vor der Gliser Kirche. Die Pfarrei Glis freut sich, wenn viele Kinder mit ihrer Begleitperson an diesem Nachmittag teilnehmen. Wer Lust hat mitzumachen, kann sich bis Montag, 12. September 2011 im Pfarreisekretariat (027/9236811 oder pfarramt-glis@rhone.ch) anmelden.

Gardisten-Schnupperwoche

In Rom findet vom 2. bis 6. Oktober eine Schnupperwoche für junge Männer statt, die am Dienst in der Schweizer Garde interessiert sind. Das Angebot richtet sich an katholische Schweizer Bürger im Alter von 16 bis 18 Jahren. Die Schnupperwoche bietet die Möglichkeit, hinter die Kulissen des „berühmtesten Sicherheitsdienstes der Welt“ zu schauen, heisst es im Werbeprospekt. Anmeldungen sind vorzugsweise bis zum 10. September einzureichen, sagte der Rekrutierungsoffizier der Schweizer Garde, Karl-Heinz Früh, gegenüber der Presseagentur „Kipa“. Der Anmeldung beizulegen ist ein Referenzschreiben der Pfarreileitung am Wohnsitz des Interessenten.

KID/pm

